



MSC-NUSSLOCH TEAMRENNEN

Termine:

- Sonntag, 27.04.2025 ab 09:00 Uhr
- Sonntag, 27.04.2025 ab 13:00 Uhr
- Samstag, 18.10.2025 ab 09:00 Uhr
- Samstag, 18.10.2025 ab 13:00 Uhr

Zeitplan für das Teamrennen ab 09:00 Uhr

- 09:00 Uhr Eintreffen der Fahrer, Papierkram, Wiegen
- 09:30 Uhr Fahrerbesprechung, Auslosung der Karts
- 10:00 Uhr Start Qualifying 20 Minuten
- 10:30 Uhr Rennstart 2 Stundenrennen
- 12:30 Uhr Rennende
- 12:45 Uhr Siegerehrung mit Pokalen

Zeitplan für das Teamrennen ab 13:00 Uhr

- 13:00 Uhr Eintreffen der Fahrer, Papierkram, Wiegen
- 13:30 Uhr Fahrerbesprechung, Auslosung der Karts
- 14:00 Uhr Start Qualifying 20 Minuten
- 14:30 Uhr Rennstart 2 Stundenrennen
- 16:30 Uhr Rennende
- 16:45 Uhr Siegerehrung mit Pokalen

160 Euro pro Team

Reglement zum 2 Stunden Teamrennen

- Gefahren wird ein 20-minütiges Qualifying so wie ein 2 Stunden Rennen.
- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist erst ab einem Mindestalter von 15 Jahren möglich. Bei minderjährigen unter 18 Jahren ist eine Einverständniserklärung der Eltern notwendig.

- Maximal 15 Teams gehen gemeinsam an den Start.
- Ein Team besteht aus mindestens 2 Fahrern und maximal aus 4 Fahrern. Teamübergreifendes Fahren ist nicht erlaubt.
Bei Nennung, sind 2-4 Fahrer verbindlich für die Rennen zu melden.
Ein Austausch der Fahrer auf Grund von z.B. Krankheit kann jederzeit durchgeführt werden.
- Das Mindestgewicht beträgt 85 Kg, das Wiegen findet im Verbund der Papierabnahme statt.
- Die Zusatzgewichte und Leihhelme werden von uns zur Verfügung gestellt. Sie müssen nach jedem Lauf an den dafür vorgesehenen Platz zurückgelegt werden und dürfen nicht einbehalten werden.
- Jedes Team/Fahrer ist für sein Zusatzgewicht selbst verantwortlich und hat dafür Sorge zu tragen, dass es Ordnungsgemäß in den Gewichtskästen befestigt ist. Es werden hierbei stichhaltige Kontrollen durchgeführt, ob jeder Fahrer auch sein Zusatzgewicht während der Fahrt dabei hat.
- Jeder Fahrer muss bei der Fahrerbesprechung teilnehmen und akzeptiert mit der Teilnahme das Reglement.
- Jedes Team muss 3 Fahrerwechsel im Rennen absolvieren. Die Fahrzeiteinteilung obliegt dem Team und wird nicht reglementiert, jeder eingesetzte Fahrer, muss jedoch mindestens 1 gezeitete Runde in die Wertung einbringen. Außerdem muss jeder Fahrer im Qualifying auch mindestens 1 Runde gefahren sein.
- In der Boxengasse ist eine Haltezone eingerichtet, die mit Anfang und Ende gekennzeichnet ist. Die Haltezone ist ausschließlich für den Fahrerwechsel. In der Haltezone muss das Kart komplett zum Stehen kommen, d.h. alle Räder müssen stehen.
- Die Fahrerwechsel werden mit einem Buzzersystem registriert.
- Vor der Boxengasseneinfahrt ist eine Hand deutlich zu heben. Der Buzzer an der Einfahrt ist stehend zu drücken.
- Der Boxengassenbereich ist kein Aufenthaltsbereich der Teams, sondern dient nur zu Rennzwecken.
- Gefahren wird mit 15 Sodi GT5R Karts

- Alle Karts sind zu Beginn des Qualifyings vollgetankt und wird vor Rennbeginn erneut getankt.
- Ein Karttausch findet nur bei einem technischen Defekt statt. Der Fahrer hat deutlich eine Hand hochzuheben und darf nicht aussteigen. Er bekommt von der Rennleitung ein neues Kart gebracht. Kartnummer, Transponder und Gewichte werden umgerüstet. Kartdefekte während des Rennens sind nicht schön, gehören zum Motorsport aber leider dazu und können vorkommen. Daher wird es bei einem defekt eine genaue Zeitgutschrift geben. So dass es keinen größeren Nachteil für das Team entsteht.
- Sollte das Rennen auf Grund eines Zeitnahmeausfalls, Unfalls oder ähnlichen Vorkommnissen unterbrochen werden müssen, erfolgt in jedem Fall ein Re-Start, d.h. die Startaufstellung erfolgt gemäß dem letzten internen Zeiteindruck durch die Zeitnahme. Den Re-Start hat der Fahrer des Teams vorzunehmen, der vor dem Rennabbruch im Kart gefahren ist.
- Informationen dürfen ausschließlich vom Teamchef eingeholt werden. Es werden nur Informationen über das eigene Team preisgegeben. Wie z.B. Fahrzeiten, Fahrerwechsel usw.

Strafkatalog

- Durchfahrtsstrafe
Boxeneinfahrt Buzzer verpasst, Bei Gelb zu schnell gefahren, Bei Gelb überholt, Fehler beim Fahrerwechsel, Behinderung in der Box
- Durchfahrtsstrafe Plus
Untergewicht – je gefahrene Runde, 5 Sekunden Zeitstrafe, pro angefangene 10 kg
- 10 Sekunden Strafe (Wird nach dem Rennen dazu addiert)
Grob unsportliches Verhalten auf der Bahn
- Disqualifikation vom Rennen
Alkohol- oder Drogenmissbrauch, Manipulieren eines Kart, sich an den Rechnern der Rennleitung vergreifen, Attacke/Beleidigung gegen Rennleitung, Bahnpersonal oder anderen Rennteilnehmern

Flaggenkunde

- Gelbe Flagge / Gelbe Lampen
Schrittgeschwindigkeit auf der gesamten Strecke, überholen ist Verboten
- Rote Flagge / Rote Lampen
Rennabbruch, langsam zurück in die Box fahren
- Schwarze Flagge
Aufforderung in der nächsten Runde in die Box zu fahren
- Schwarze Weiß Karierte Flagge (Zielflagge)
Das Qualifying / Rennen ist beendet

Wir behalten uns vor, das Reglement über die Saison zu verändern oder anzupassen.